

Tischtennis



Der Anlaß dieser Festschrift gibt mir die Gelegenheit, den Freunden und Mitgliedern des Turn- und Sportvereins Beutelsbach, auch die jüngste Abteilung des Vereins vorzustellen.

»Zuerst die Kameradschaft, dann den Sport, denn dort, wo die Kameradschaft nicht ist, kann der Sport nicht gedeihen.«

Unter diesem Motto beschlossen einige dem Tischtennis Zugewandte, innerhalb des Vereins, einen erneuten Versuch zu unternehmen, eine Tischtennis-Abteilung zu gründen.

Trotz den anfänglichen Schwierigkeiten, die bestimmt jeder Neugründung einer Abteilung zugrunde liegen, und schon mancher nicht mehr an das Gelingen dieser Sache glaubte, gelang es uns, durch den kameradschaftlichen Zusammenhalt, diese Durststrecke zu überwinden.

In der Zwischenzeit nehmen regelmäßig ca. 10 bis 15 Schüler und Jugendliche sowie ca. 10 aktive Spieler an unseren Übungsabenden teil.

Natürlich freuen wir uns über jeden der Spaß und Freude am Tischtennispiel findet, und bis jetzt den Weg zu uns noch nicht gefunden hat, damit wir im Herbst zum erstenmal mit einer Mannschaft an den Pflichtspielen teilnehmen können.

Denn vergessen Sie nicht, die Tischtennispieler sind nicht nur leidenschaftliche Anhänger ihres Sportes, sondern verstehen sich auch als Kameraden in einer Gemeinschaft, die man auch als große »Tischtennisfamilie« betrachten kann.

O. Schanzenbach
